Rechtsbildungsunterricht für Flüchtlinge und Asylbewerber

7. Januar 2016

Die bayerische Justiz möchte mit ihrem Projekt „Rechtsbildung von Flüchtlingen und Asylbewerbern“ einen wichtigen Beitrag zur Integration von Menschen mit hoher Bleibeperspektive leisten. Integration setzt nämlich voraus, dass alle, die bei uns leben, unsere Grundwerte und unsere Rechtsordnung kennen und respektieren. Ein wichtiger Baustein des Projekts ist der Rechtsbildungsunterricht, den Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte sowie Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger zunächst schwerpunktmäßig in den großen Anschlussunterbringungseinrichtungen erteilen werden.

Bayerns Justizminister Prof. Dr. Winfried Bausback gibt am

Montag, 11. Januar 2016, 13:30 Uhr,
im Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach,
Brauhausstraße 9b,
91522 Ansbach,

den Startschuss für den Rechtsbildungsunterricht und wird dabei einen Teil des Unterrichts selbst übernehmen. Im Vorfeld der Veranstaltung (ab ca. 13:00 Uhr) steht Herr Staatsminister gerne für Interviews zur Verfügung.

Die Medien sind zu diesem Termin herzlich eingeladen!
Es gibt Gelegenheit zu Filmaufnahmen, Pressefotos und Interviews!

Wir bitten, die Persönlichkeitsrechte der Unterrichtsteilnehmer zu respektieren. Pressevertreter werden gebeten, sich beim Pressereferat des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz (Tel.: 089/5597-3111, E-Mail: presse@stmj.bayern.de) anzumelden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers